

Harry Potter und der Erbe Gryffindors

Letztes Kapitel ist oben!!!

Von Ginny

Kapitel 32: Suspension

*Ahja *freu* hier der nächste Teil. Und wie der Titel schon sagt *g* wird jemand suspendiert.*

*Es tut mir auch ganz ganz ganz arg leid, dass gerade er es wurde *tief seufz**

*Und nein ihr dürft Choo immer noch nicht Killen oder anderweitig verletzen, ich brauch sie noch für böse Dinge *eg**

Aber jetzt erst mal danke an alllllll meine lieben Kommischreiber. Ich freu mich immer so darüber.

*Auch danke an Michi für das Korrigieren, meiner komischen Rechtschreibung. du bist ein Schatz *smile**

Jetzt aber zum Kapitel, viel spaß.

~

32. Suspension

---Währenddessen bei Severus---

"Hmmm hmsms" knurrte Cho und versuchte ihre Mundbinde abzubekommen, was kläglich misslang. Severus hatte eine Trage für Cho beschworen und legte Liss mit zu Cho, während er zornig Cho am liebsten aus dem Fenster werfen würde.

Mit Cho auf der Trage lief er eilig zum Wasserspeier und nannte dort das Passwort, während Cho immer wieder fauchte, knurrte und murrte.

"Halten sie endlich ihren Mund!!" knurrte Snape und funkelte Cho an.

Cho verstummte verschreckt, dafür machte Liss weiter und fiepte, fauchte und knurrte.

"Du auch!!!" fauchte Snape zurück, worauf Liss sofort ihre Ohren einzog und winselte.

"25 Punkte Abzug von Ravenclaw!" fauchte Snape und betrat endlich Dumbledores Büro.

"Ohhh beim Bart Merlins Severus, was machen sie mit unserem Schulsprecher?" fragte plötzlich die verstörte Stimme Minerva McGonagalls.

"Punkte abziehen!" fauchte Severus und klang schon fast wie früher.

Minerva zuckte erschrocken zurück und dachte dass er wieder unter einem Zauber stand.

"Severus, was verschafft uns die Ehre, das sie unsere Schulsprecherin gefesselt und geknebelt auf einer Trage hier her schaffen?" fragte Dumbledore ruhig und funkelte wie immer gutgläubig sein Gegenüber an. "Albus, ich veranlasse, dass sie diese Person von Hogwarts verbannen!" fauchte Severus und funkelte Cho bissig an, welche ganz erschrocken tat.

"Warum mein lieber Severus? Sie wissen schon, das sie Schulsprecherin ist und eine sehr gute noch dazu?" fragte Dumbledore ruhig.

Mit einem Wisch seines Zauberstabes löste er das Knäul und die Ganzkörperklammer von Cho. Severus funkelte Cho böse an, ließ die Trage verschwinden, so dass Cho unsanft auf den Boden knallte, dann verschloss er das Zimmer magisch, damit niemand heraus kam, nicht mal ein Vampir oder eine Fledermaus.

"Severus, sie verwirren mich, wieso sprechen sie einen Schutzbann über dieses Zimmer?" fragte Dumbledore blinzeln. "Albus, dieses Mädchen hat meinen Sohn angefallen!" fauchte Snape aufgebracht. Minerva wollte widersprechen, wollte sagen das er keinen Sohn hatte, doch dann viel ihr die Hochzeit und die darauf folgende Adoption ein. Sie schmunzelte. Sie wusste gar nicht, dass die drei schon so weit waren.

"Severus, was sagen sie da?" fragte Dumbledore nicht im geringsten geschockt.

Severus ballte die Hände zusammen und fauchte, er war schon lange nicht mehr so sauer auf etwas gewesen. "Dieses Mädchen hier", knurrte er mit unterdrückter Wut, "hat meinen Sohn, Harry, versucht zu ihrem Gatten zu machen, ohne dessen Erlaubnis. Außerdem hätte sie ihn fast getötet!" Minerva holte erschrocken Luft und sah auf Cho, welche verzweifelt versuchte sich mit Liss aus dem Staub zu machen. Plötzlich erhob sich Cho und funkelte Severus wild an. "Getötet hätte ich ihren Sohn niemals, dafür wäre er viel zu kostbar, Erbe Gryffindors, Elbenprinz und ein reines Blut noch dazu. Viel zu schade zum töten!"

Minerva glaubte sich verhöhnt zu haben und starrte Cho verwirrt an, während Dumbledore immer noch gelassen auf seinem Stuhl saß.

Snape fauchte wieder und versuchte sich unter Kontrolle zu bringen, er war noch nie ausgeflippt und so sollte dies auch bleiben.

"Albus, hören sie? Sie hat so eben bewiesen, dass sie ihn kostbar fände und alles."

"Das beweist noch lange nichts Professor. Professor, ich weis nicht wovon dieser Herr hier redet. Wieso sollte ich Harry zu meinem Gatten machen? Ich bin doch erst 17. Außerdem, wieso sollte ich ihn töten wollen, oder fast getötet haben?" begann Cho und sah freundlich in die Runde. Minerva wusste nicht mehr wem sie glauben sollte. Gut, Severus war ein Lehrer, aber Cho war auch nicht gerade ohne. Sie war Schulsprecherin, dazu eine sehr gute.

Dumbledore schien es genau so zu deuten, denn er funkelte beide mit seinen Ozeanblauen Augen an. "Warum Severus meinst du, sollte Miss Chang, Harry zu ihrem Gatten machen? Und wieso glaubst du, sie hätte ihn beinahe getötet?" fragte er ruhig

und streichelte Fawkes, welcher gurrte und interessiert dem Geschehen folgte.

"Albus, Mein Sohn liegt wegen ihr auf der Krankenstation. Er ist käseweiß und ohnmächtig, außerdem haben wir sie an ihm gesehen, als wir in ihr Zimmer stürmten. Serena kann auch bezeugen, dass sie unseren Sohn gebissen hat", meinte Severus sich endlich etwas unter Kontrolle bringen. Dumbledore starrte Severus verblüfft an, während Minerva erst einmal das gesagte verdaute. "Was meinst du mit gebissen Severus?" fragte Dumbledore behutsam.

"Sie ist ein Vampir!" meinte Severus kurz angebunden und funkelte Cho, welche grimmig drein sah an. "Professor, was reden sie? Ich ein Vampir? Ich bitte doch, ich kann doch kein Vampir sein, sonst wäre ich blass und könnte mich sehr flink bewegen", protestierte Cho verächtlich. "Mäßige deinen Ton eines Lehrers gegenüber" fauchte Severus und wand sich wieder an Dumbledore, welcher verwirrt zwischen den beiden hin und her sah und Fawkes streichelte. "Severus, ich kann ihnen wirklich nicht folgen, sie hat recht, sie ist weder blass, noch kann sie sich flink bewegen, Entschuldigung Miss Chang" "Schon gut Professor" lächelte Cho freundlich. "Gut, dann von Anfang. Harry ist seit drei Tagen verschwunden gewesen. Draco und Ginny haben ihn als letztes mit ihr", dabei zeigte er auf Cho, "gesehen, Cho wollte meinem Sohn etwas schenken, es aber nicht vor Ginny und Draco tun. Ginny und Draco kamen dann, als die Stunde angefangen hatte, mit Tiffany Elswood, in meinen und Serenas Unterricht. Tiffany meinte, sie könnte Harry nicht mehr spüren und Draco und Ginny meinten, Xochil und Lex seien ganz aufgelöst zu ihnen geflogen. Alle drei waren davon überzeugt, sie hier, hätte Harry entführt.

Nun gut, wir haben zwei Tage gewartet und nachgesehen, ob Harry auftaucht, doch dieser ist nicht aufgetaucht, auch nicht Kasimir.

Wir vereinbarten, dass wir Harry am dritten Tag suchen würden. Am dritten Tag gingen Serena und ich zusammen mit Tiffany zu Draco und Ginny. Sie waren in Harrys Zimmer untergekommen. Nur trafen wir niemanden außer Hermine Granger. Sie erzählte ganz verwirrt Ginny und Draco seien weg, um Fred und George zu holen, Harry wäre verschwunden, keine Zeit usw. sie war völlig verwirrt.

Serena, Tiffany und ich warteten auf Draco und Ginny, welche bald blass mit Fred und George im Schlepptau auftauchten. Das war vor ca. einer halben oder dreiviertel Stunde. Ginny meinte außer Atem, Tiffany hätte mit ihr hier recht und wollte von Fred und George die Karte.

Tiffany geriet nun auch in Panik. Ginny fragte Fred und George wie diese Karte aussah und flitzte dann, genau wie Draco in ein Zimmer um dort zu suchen.

Schnell hatten sie die Karte gefunden und wir beeilten uns nicht zu spät zu kommen. Ginny und Draco waren besonders unter druck. Man hätte meinen können, die beiden hätten von Harry einen letzten Gedanken oder so etwas bekommen.

Draco erklärte während wir auf dem Weg waren, etwas von einem CheasleyVampir und das Cho dieser sei, dann meinte sie, das Cho meinen Sohn zu ihrem Gatten macht." Severus wunderte es plötzlich woher Ginny und Draco dies wussten, wenn diese beiden genau so viel gewusst hatten wie sie. "Wir rannten in ihr Zimmer, weil wir

dort die beiden gesehen hatten. Wir stürmten genau im rechten Moment ihr Zimmer. Sie hier" dabei knurrte er wieder. "hatte sich von Harrys Hals gelöst und grinste von wegen zu spät und nur noch ein paar Worte. Ginny überwältigte sie mit einer Geschwindigkeit und machte sie hier kampfunfähig.

Mein Sohn hing blass und nicht mehr bei Sinnen an einem Pentagramm, an das er mit Magieschlunden befestigt war. Draco und Ginny versuchten ihm zu helfen, doch da Magieschlunde Magie schlucken half nichts.

Plötzlich wurde die Zeremonie weiter geführt von diesem Eumel hier" dabei zeigte er bissig auf Liss, welche eingeschüchtert die Ohren zusammen zog. "Fred und George konnten sie zum Glück früh genug abhalten. Dann haben wir sie und ihr Eumel gefesselt, Harry in die Krankenstation gebracht und ich sie und ihr Eumel hier her." Beendete Severus die Erklärung und könnte wieder am liebsten Cho anspringen.

Dumbledore und Minervas Münder standen offen, während Fawkes mit den Augen zuckte.

"Professor, dass hat sich Professor Snape nur ausgedacht, wie kommt er darauf, dass ich so etwas machen könnte, ich bin Schulsprecherin, mit Verantwortung", versuchte sich Cho zu retten. Fawkes flog auf und fauchte Cho an, dann lies er sich vor ihr nieder.

Cho trat einen Schritt zurück und schluckte, Phönixe waren Sonnenwesen und Vampire konnten Sonne noch nie ausstehen. "Miss Chang, ich glaube nicht, das Severus sich so eine Geschichte ausdenken würde. Ist es war?" fragte Dumbledore plötzlich ruhig und pfiff, so das Fawkes wieder wild schnaufend auf seine Stange hüpfte.

Dumbledore sah Cho genau in die Augen und erkannte erst jetzt etwas, was man nur bei Vampiren sehen konnte. Ihre Augen spiegelten nichts wieder, keine Gefühle, nicht mal die Gegenstände der Umgebung, nein sie waren leerer als Leer.

"Verdammt noch mal ja, mein erster Gatte wurde ja von diesem Balg ermordet, ich wollte mich rächen, doch als ich sein Blut roch, konnte ich nicht widerstehen. Ich wollte ihn erst mit der Duftmorchel unfähig machen und dann umbringen. Doch dann als ich in diesem Jahr mit der Duftmorchel im Gepäck wieder in die Schule kam, roch ich, das er sich verdammt verändert hatte und er mehr als Unwiderstehlich roch. Ich wollte ihn dann eben als Ersatz zu meinem Gatten machen, weil er meinen umgebracht hatte", fauchte Cho wild.

Severus musste plötzlich schlucken, genau wie Minerva, denn Dumbledores Augen strömten plötzlich Macht, Enttäuschung und Verachtung aus.

"Miss Chang, hiermit sind sie von dieser Schule suspendiert. Keiner wagt es einen anderen Schüler ohne dessen willen zu einem Geschöpf von einem zu machen. Sie haben es einmal getan und wollten es wieder. Jetzt weis ich auch warum Diggory so komisch war. Miss Chang, ich bin enttäuscht von ihnen. Sie verlassen augenblicklich die Schule, ihre Sachen werden nachgeschickt. Ich will sie hier nie wieder sehen, nicht einmal zu Besuch!" meinte Dumbledore mit ruhiger und befehlender Stimme.

Severus schluckte, so hatte er den Schulleiter noch nie gesehen. Minerva hatte bis jetzt nur einmal dieses Verhalten bei ihm gesehen, doch hatte sie es längst wieder vergessen, sie war genau so schockiert wie Severus.

Cho blickte Dumbledore arrogant an, auch wenn man ihr ansah, dass sie eingeschüchtert war.

"Gut, ich verlasse diese Schule, aber eins werde ich ihnen sagen Albusss", sie sprach Dumbledores Namen verächtlicher aus als es je jemand konnte, "ich werde Harry bekommen und wenn ich mich mit dem Dunklen Lord zusammenschlagen muss. Dann hat er wenigstens eine kleine Waffe, welche er gegen sie verwenden kann. Denn wenn ich ihn erst unter meiner Kontrolle habe, dann ist er mein!" fauchte sie ihn wild an und spuckte vor Dumbledores Füße.

Fawkes fauchte auf und schrie. Plötzlich löste sich Cho, verwirrt dreinblickend, vor den Augen der drei Professoren auf. Fawkes fauchte wieder und schmiegte sich dann beruhigend an seinen Meister. Dumbledore atmete beruhigend ein und aus, während Minerva schockiert auf die jetzt leere Stelle starrte. "Sie wird nie wieder diese Schule berühren, dafür hat Fawkes gesorgt und jetzt lasst uns mal nach Harry sehen. Fawkes komm mit", meinte Dumbledore ruhig und stand auf. Severus nickte schnell und schloss sich Dumbledore an, welcher einfach über die Spucke am Boden lief ohne sie zu realisieren und aus dem Raum, welchen er wieder entzauberte, schritt. Minerva wischte mit einem Zauberstabwisch die Spucke am Boden weg und folgte den beiden Professoren, immer noch geschockt.

~

*So und das wars, ich hoffe ihr seid erleichtert, dass sie jetzt erst mal weg vom Fenster ist
g eure Ginny*